

Deklaration

22 September 2009

Die unterzeichnenden Unternehmen und Organisationen teilen eine gemeinsame Vision der Sorge um die Umwelt und erkennen an, dass weitergehende Aktivitäten zur Verbesserung der Umweltverträglichkeit/ Nachhaltigkeit des Frachtverkehrs notwendig sind.

Wir betrachten eine freiwillige Öffentlich-Private Partnerschaft für Nachhaltigkeit im Transportsektor als eine wertvolle und wichtige Möglichkeit Leitlinien und Standards festzulegen; diese stellt eine effiziente Alternative zu weiteren gesetzgeberischen Maßnahmen dar.

Diese Partnerschaft weist folgende Merkmale auf:

- Strukturierte Beziehungen zwischen Regierungen (oder internationalen Institutionen) und vielen privaten Unternehmungen zur Diskussion der Umweltauswirkungen des Frachttransports;
- Förderung der Verfügbarkeit und Nutzung von neuen Technologien und Best Practices die zu einer effizienteren Nutzung von Treibstoffen und niedrigen Emissionen und einer Reduzierung der Luftverschmutzung führen;
- Fokus auf Markt-Transformations-Programme, die neue Arbeitsweisen und Praktiken als Ziel haben, nicht nur *business as usual*;
- Entwicklung von harmonisierten Datenbeständen und Werkzeugen für Transport Unternehmen und Verlager zur Kalkulation von Treibstoffverbrauch und Klimagas-Auswirkungen der Transport- und Fracht-Aktivitäten.
- Bereitstellung von Incentives, die Unternehmen helfen *best practices* einzuführen und in neue Technologien zu investieren.
- Verstärkte Anerkennung von Transport-Unternehmen und Verladern, die an fortschrittlich handeln und bessere Ergebnisse bezüglich der Schonung der Umwelt erzielen.

Wir sehen den Bedarf für eine stärkere Harmonisierung des Vorgehens innerhalb der Europäischen Union. Dieses Europäische Vorgehen könnte durch signifikante ökonomische Skaleneffekte, eine höhere Akzeptanz durch die Transportindustrie und die Verlager zu besseren Ergebnissen und größeren Vorteilen als unterschiedliche nationale Initiativen führen. Gegenwärtige *Best Practices* in EU-Mitgliedsstaaten als auch in den USA (EPA SmartWay) und Japan (Green Distribution Partnership) könnten in dieses gemeinsame Modell mit einbezogen werden.

Wir rufen nationale und Europäische Entscheider auf, eine gemeinsame Plattform für die Entwicklung einer freiwilligen Public-Private-Partnerschaft für nachhaltigen Frachttransport in Europa zu errichten.

Wir werden solche eine Initiative unterstützen, wir werden in Partnerschaft mit Regierungen und den Europäischen Institutionen helfen, dieses gemeinsame freiwillige Programm zu entwickeln und werden andere sehr dazu ermutigen, dabei mitzumachen.

Name:

Funktion:

Unternehmen / Organisation: